

Theater hilft Kindern sich zu wehren

WELS. Gestern fand in Kärnten eine bemerkenswerte Österreichpremiere statt. Heute wird das theaterpädagogische Projekt gegen sexuellen Missbrauch von Kindern in Wels präsentiert.

„Ein sexuell misshandeltes Kind muss durchschnittlich neunmal um Hilfe bitten, bis es jemanden gefunden hat, der ihm glaubt und auch hilft“, sagt Günther Ebenschweiger. Er ist Präsident des Zentrums für Verbrechensvorbeugung und Opferschutz und kennt diese Problematik nur zu gut. Der Polizist brachte das Theater-Projekt der deutschen Schauspieler Anna Pallas und Reinhard Gesse nach Österreich und verspricht sich große Erfolge davon. Unterstützt wird er dabei von den Welser Polizeibeamten Kurt Berger und Johann Huprich, von denen die heutige Präsentation in der Stadthalle (Beginn 19.30 Uhr) organisiert wurde. Näheres über das dreiteilige interaktive Stück „Mein Körper gehört mir“ lesen Sie am Donnerstag. (vero)